

PRESSEMITTEILUNG

Kabinett-Ausstellung eröffnet!

„Metzler 1674-2024. Bankiers in Frankfurt“

Frankfurt, 7.3.2024. Heute fand im Leopold-Sonnemann-Saal des Historischen Museums Frankfurt eine Pressekonferenz zur neuen Kabinett-Ausstellung statt: „Metzler 1674-2024. Bankiers in Frankfurt“ (8. März bis 23. Juni 2024, 13. Sammlerraum des Historischen Museums Frankfurt, Altbau).

Die Geschichte des Bankhauses Metzler ist eng verbunden mit der des Finanzplatzes Frankfurt: Hier, am Hauptgeschäftssitz seit 1674, war ab 1742 stets ein Mitglied der Gründerfamilie in der Leitung der Börse vertreten. Bis heute ist das Bankhaus vollständig in Familienbesitz.

Die langjährige Bedeutung des Bankhauses Metzler für die Stadt Frankfurt würdigte Kulturdezernentin Dr. Ina Hartwig: „Die Geschichte des Bankhauses Metzler und der Stadt Frankfurt sind eng miteinander verknüpft, seit 350 Jahren. Eine solche historische Kontinuität ist in der deutschen Geschichte eine große Ausnahme.“

1674 hatte Benjamin Metzler in Frankfurt ein Handelsunternehmen für Kleidung und Tuchwaren aus Wolle, Leinen und Flachs gegründet. Im Rahmen des Fernhandels spielten zunehmend auch Geldgeschäfte eine Rolle. Bis Ende des 18. Jahrhunderts war der Wandel vom Handels- zum Bankhaus vollzogen – typisch und beispielhaft für Frankfurter Privatbanken.

In dieser Zeit und bis heute blieb die Verbindung des Bankhauses Metzler und der Stadt Frankfurt erhalten, so Ina Hartwig: „Die stadthistorische Bedeutung schlägt sich auch im vorbildlichen Wirken ihrer Vertreterinnen und Vertreter im Sinne des Frankfurter Stifter- und Mäzenatentums nieder. Im Namen der Stadt Frankfurt möchte ich mich sehr herzlich für die Großzügigkeit bedanken, die in den letzten Jahren zahlreiche Projekte in der Frankfurter Kulturlandschaft erst möglich gemacht hat. Damit wird eine der ehrenwertesten Traditionen dieser Stadt fortgeschrieben.“

Mit bisher nie gezeigten Objekten aus Firmenarchiv und Museumssammlung werden 350 Jahre Firmengeschichte nachgezeichnet: Krisen und Kriege, die erste Frankfurter Bankerin, die Entwicklung des Bankenbetriebs zwischen Staatsanleihe, Finanzdienstleistung und Vermögensverwaltung.

Zusätzlich und begleitend zur Kabinettausstellung im 13. Sammlerraum gibt es eine Themen-Tour: Sie liegt als gedruckte Broschüre zum Mitnehmen aus und führt zu 18 thematisch relevanten Objekten der stadtgeschichtlichen Dauerausstellung „Frankfurt Einst?“ (Ausstellungshaus).

Pressedossier zum Download:

<https://historisches-museum-frankfurt.de/presse/pressedossiers-oeffentlich>

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 212-35599

info@historisches-museum-frankfurt.de

www.historisches-museum-frankfurt.de



Information zum Historischen Museum Frankfurt

Das Historische Museum Frankfurt erklärt die Stadt: Es ist das Frankfurt Museum.

Als Geschichtsmuseum verbindet es Stadthemen mit der allgemeinen Gesellschaftsgeschichte.

Mit seinem Jungen Museum macht es besondere Angebote für junge Menschen, Familien und Schulen.

Die Vielfalt der Stadtgesellschaft spiegelt sich in Sammlung, Ausstellung und Vermittlung wider.

Alle Menschen sind dazu eingeladen, am Kulturort Museum teilzuhaben und ihn mitzugestalten.